

Veranstaltung Nr. 19/04/264

Union der Bürger: Werteordnung der Europäischen Union und ihre Grundlagen

Zielgruppe: Russischsprachige Migrantinnen und Migranten, alle Interessierten

Termin: Freitag, 28. Juni 2019 – Sonntag, 30. Juni 2019

Tagungsort: Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen

Tagungsleitung: Nadine Klocke, pädagogische Mitarbeiterin

Tagungsgebühren: 60,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Die Europäische Union steht vor einer Reihe politischer, sozialer und wirtschaftlicher Herausforderungen, deren Bewältigung darüber entscheiden wird, ob sie in fünf Jahren besser dastehen wird als zurzeit, oder ob sie in eine Existenzkrise gerät. Die zunehmende Popularität von eurokritischen und rechtspopulistischen Positionen und Parteien kann die Europäische Integration genauso beeinflussen, wie soziale Ungleichheiten, unklare Kompetenzverteilungen zwischen den politischen Entscheidungsebenen und die als unzureichend wahrgenommene Beteiligung der europäischen Bürgerinnen und Bürger am politischen Prozess.

Im Seminar wird erläutert, wie die Europäische Union unser Leben in vielen Bereichen des Alltags beeinflusst. Dabei werden Fragen geklärt, wie beispielsweise was die EU überhaupt ist und wer in der EU entscheidet, zudem werden der Wahlkampf, Konflikte in Europa und die Bedeutung der Wahl thematisiert. Zentral wird darüber hinaus das Thema „EU als Wertegemeinschaft“ sein. Spielen Werte wie Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit genauso eine wichtige Rolle wie die soziale Marktwirtschaft? Und wie sinnvoll ist die Debatte über die europäische Werteordnung und Identität?

Ziele:

Ziel des Seminars ist es, den Teilnehmenden mit Zuwanderungsgeschichte historisch-politische Kompetenzen in Fragen der europäischen Einigung, Werteordnung der Europäischen Union und ihre Grundlagen zu vermitteln. Ferner sollen sie über ihre Rechte als europäische Bürgerinnen und Bürger aufgeklärt werden, um sie darin zu unterstützen, Position zu beziehen.

Die Veranstaltung bietet den neuen Bürgerinnen und Bürgern die Zeit, den Raum und die Möglichkeit, sich nicht nur mit wichtigen Themen wie Motiven, Geschichte und Erfolge der europäischen Einigung auseinanderzusetzen, sondern auch die aktuellen Entwicklungen der Demokratie und Europapolitik zu diskutieren, damit sie sich eine eigene Meinung bilden können.

Förderung:

Für das Seminar wurde eine Förderung durch die
Landeszentrale für politische Bildung NRW beantragt.

**demokratie
leben**

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen

